

- Ihr Lieb hat mich umbfangen,
 Darzu ihr gut Geſtalt;
 15 Daß ich dich, Lieb, muß meiden,
 Darzu zwingt mich Gewalt.
 Gewalt, du biſt ein große Pein,
 Weh, der dich tragen muß!
 Du übeſt gen mir ſolchen Schein,
 20 Mein Leid war nie ſo groß.
 Hat mir ein' Eid geſchworen,
 Sie wollt mir bleiben ſtät,
 Sie wollt daran gedenken,
 Wenn ſie ein ander hät.“ —
- 25 Das Mägdelein an der Zinnen lag,
 Die ſah zum Fenſter naus,
 In rechter Lieb und Treue
 Warf ſie zwei Kränzlein raus.
 Das eine war von Beiel,
 30 Das ander von grünem Klee:
 „Soll ich dich, feins Lieb, meiden,
 Meinm Herzen dem geſchicht weh.“

18 der ich muß. — 21 hat, ſie hat. — 29 An dieſem Zeichen
 erkennt er, daß ſie ihn gern hat wie vordem.